

OSTERHOLZER KREISBLATT

TAGESZEITUNG FÜR OSTERHOLZ-SCHARMBECK · RITTERHUDE
HAGEN · HAMBERGEN · BEVERSTEDT · GNARRENBURG

FREITAG, 26. SEPTEMBER 2014 | NR. 225 | REGIONALAUFGABE

Ab heute geht es auf dem 266. Scharmbecker Herbstmarkt rund

Osterholz-Scharmbeck (kkö). Heute um 14 Uhr geht's los: Der 266. Scharmbecker Herbstmarkt lockt mit Karussells, Jahrmarktständen und Musik in die Innenstadt und auf die Marktweide. Fünf Tage lang erwartet die Besucher volles Programm. Das Organisationsteam um Festwirt Wolfgang Teichmann hat frische Ideen mit Altbewährtem kombiniert.

In Kinderkarussells, Autoscooter und dem neuen „Beat Jumper“ rasante Runden drehen, oder sich lieber den süßen oder deftigen Leckereien widmen? Musikfans kommen ab 17 Uhr auf ihre Kosten. Dann spielt die Blues-Band Checkin' up auf dem Stagge-Hof. Bei Stagge wird übrigens nicht nur Herbstmarkt, sondern auch Doppeljubiläum gefeiert: Das Gebäude wird 200 Jahre alt, und vor 50 Jahren legte Fritz Stagge die erste Schallplatte auf.

Die Holzofenbäckerei „Das alte Backhaus“ ist zum ersten Mal dabei, sie hat mittelalterliche Kräuterfladen und Rosinenknoten im Angebot. „Ich freue mich auf die nächsten Tage und bin gespannt, wie unser Stand angenommen wird“, sagt Filialeiter Samuel Ziege.

Morgen heißt es für Schnäppchenjäger früh aufstehen. Um 8 Uhr beginnt der Flohmarkt, der sich über die Bahnhofstraße und die gesamte Innenstadt erstreckt. Die Besucher können sich außerdem auf eine Oktoberfestparty, das Ratespiel um den Scharmbecker Bullen, den verkaufsoffenen Sonntag, Viehmarkt und vieles mehr freuen.



Schausteller Ralf Böker vom Kinder-Sport-Karussell prüft die Technik: „Die Hupen müssen funktionieren“, sagt er.

CVA-FOTO: CHRISTIAN VALEK

IN DIESER AUSGABE

OSTERHOLZ-SCHARMBECK

Wachstraße im November fertig

Die Eröffnung des deutlich erweiterten Waschanlagen-Bereiches hinter der Großtänke an der Ritterhuder Straße rückt immer näher. Geschäftsführer Markus Schmolke spricht von der modernsten textilen Waschstraße im Landkreis. Seite 3

PLATJENWERBE

Freude über neues Spielhaus

Die Kinder der Tagesstätte Platjenwerbe haben jetzt sogar ein eigenes Haus. Möglich wurde die neue Spielattraktion durch Spenden und viel Eltern-Engagement. Mit dem hölzernen Spielhaus erfüllte sich der Kindergarten einen lang gehegten Wunsch. Seite 5

HAGEN

Wohnraum für Asylbewerber

Zur Zeit sind in der Gemeinde Hagen 44 Asylbewerber untergebracht. Nach der aktuellen Zuweisungsquote müssen weitere 19 Personen bis Oktober 2015 aufgenommen werden. Für die in Kürze eintreffenden acht weiteren Asylbewerber müssen Wohnungen angemietet werden. Seite 6

GNARRENBURG

Altenwohnungen werden saniert

Die 26 Altenwohnungen im Bereich der Elbestraße werden derzeit nach einem Konzept saniert, zu dem der Seniorenbeirat der Gemeinde maßgeblich beigetragen hat. Im ersten Bauabschnitt haben alle Wohnungen Gaseinzelthermen für Heizung und Warmwasser erhalten. Bei sieben Wohnungen wurde isoliert. Seite 9

SPORT

Weltrekordler tritt kürzer

Die Konkurrenz im Kugelstoßen atmet auf: Karl-Heinz Marg vom VSK Osterholz-Scharmbeck wird keine neuen Weltrekorde mehr aufstellen. Der 76-Jährige zieht sich aus der Leichtathletik zurück, will sich künftig mehr dem Einputten auf dem Golf-Rasen widmen. Marg rät nach 65 Jahren als aktiver Sportler jedem, sich auch in einer Sportart zu betätigen. Seite 10

NACHRICHTEN IN KÜRZE

Beeinträchtigungen an Wochenenden

Regionaler Zugverkehr betroffen

Landkreis Osterholz (jhg). Aufgrund von Lärmschutzarbeiten kommt es an den kommenden Wochenenden zu Beeinträchtigungen im Regionalverkehr der Nordwestbahn. Während der Wochenenden vom Sonnabend, 27. September bis Sonntag, 19. Oktober richtet die Nordwestbahn zwischen Bremen-Burg und Osterholz-Scharmbeck einen Schienenersatzverkehr mit Bussen ein. Daher kommt es auf den Streckenabschnitten Osterholz-Scharmbeck – Bremerhaven Lehe, sowie Bremen-Burg – Bremen Hauptbahnhof zu Fahrzeitänderungen. Betroffen sind folgende Termine: Sonnabend/Sonntag, 27./28. September; Sonnabend/Sonntag, 4./5. Oktober; Sonnabend/Sonntag, 11./12. Oktober; und Sonnabend/Sonntag, 18./19. Oktober. Nähere Informationen und der Ersatzfahrplan mit den geänderten Fahrzeiten sind auf www.nordwestbahn.de verfügbar.

KONTROLLE ÜBER AUTO VERLOREN

Opel kommt von Straße ab

Worpswede (rab). Eine 21 Jahre alte Autofahrerin ist leicht verletzt worden, als sie am Mittwoch um 6.50 Uhr auf der Osterholzer Straße (K11) von der Fahrbahn abkam. Wie die Polizei mitteilt, war die Frau in Richtung Osterholz-Scharmbeck unterwegs, als sie in Höhe der Jugendherberge die Kontrolle über ihren Opel verlor. Am Auto entstand rund 6000 Euro Schaden.

DREISTE TÄTER

Auf offener Straße bestohlen

Lilienthal (lau). Eine 86 Jahre alte Frau ist am Mittwoch Opfer eines dreisten Trickdiebstahls geworden. Auf offener Straße sei sie, so die Polizei, von zwei jungen Männern in ein Gespräch verwickelt worden. Der eine hatte nach dem Weg gefragt. Der andere machte sich unbemerkt an der Handtasche der Dame zu schaffen. Zu spät bemerkte die Frau, dass ihr Geld weg war.

STADTKASSE IM RATHAUS

Wegen Fortbildung geschlossen

Osterholz-Scharmbeck (jhg). Aufgrund einer Fortbildung bleibt die Stadtkasse und das Sachgebiet Finanzen im Rathaus der Stadt Osterholz-Scharmbeck am Mittwoch, 1. Oktober, geschlossen. Für das übrige Rathaus gelten auch an diesem Tag die allgemeinen Öffnungszeiten.

ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Vortrag über Jugend in der DDR

Osterholz-Scharmbeck (jhg). Vor 25 Jahren fiel die Mauer, West- und Ostdeutschland wurden wieder vereint. Zu diesem Anlass lädt das Politikteam der Berufsbildenden Schulen Osterholz-Scharmbeck für Donnerstag, 2. Oktober, ab 10 Uhr im Forum der BBS-Hauptstelle (Am Osterholze 2) zu einem Zeitzeugenbericht über die „Jugend in der DDR“ ein. Dazu wird Jörg Stiehler, der in der DDR aufwuchs und drei Wochen vor dem Mauerfall floh, berichten. Stiehler schildert die Unwegsamkeiten, mit denen die Jugend im diktatorischen System zu kämpfen hatte, berichtet von der Flucht und zieht einen Vergleich zum Leben in den neuen Bundesländern.

Einzelzimmer nur mit EU-Geld

Tagungshaus Bredbeck denkt über Neubau nach / Garagentrakt soll weichen

Heute ein schlichter Garagenhof – morgen ein schicker Neubau mit 18 Einzelzimmern inklusive Bad? Im Tagungshaus Bredbeck werden derzeit Pläne geschmiedet, zeitgemäße Unterkünfte für Seminarteilnehmer zu bauen.

VON LUTZ RODE

Landkreis Osterholz. Gemeinschaftsduschen und -toiletten, die über den Flur zu erreichen sind, sind nicht unbedingt das, was Kunden von heute aus dem Erwachsenenbereich verlangen. Also haben sich die Tagungshaus-Leute im Auftrag der Politik daran gemacht, Lösungen zu suchen. Schon jetzt ist klar: Das wird ein finanzieller Kraftakt und ohne EU-Gelder wohl nur ein schöner Traum bleiben.

Wenn die Kreistagspolitiker im Ausschuss für das Tagungshaus Bredbeck zusammenkommen, treffen sie sich meist im alten Herrenhaus des Anwesens. Am Mittwoch fand die Sitzung ausnahmsweise im großen Pavillon auf dem Gelände statt, und das hatte Vorzüge: Die Politiker konnten so durch die Fenster auf den Platz gucken, der Gegenstand der Zusammenkunft war. Wo heute mehrere Garagen und Überstände stehen, könnten bald Abrissbagger Platz schaffen für einen modernen zweigeschossigen Neubau mit 18 Einzelzimmern.

Noch sind die Pläne in finanzieller Hinsicht mit vielen Fragezeichen versehen: Um die 1,28 Millionen Euro brutto würde der Neubau samt der Einrichtung eines Bistros im bestehenden Nebengebäude kosten – eine Summe, bei der der Kreistagsabgeordnete Brunhilde Rühl (CDU) durchaus „mulmig“ wird, wie sie bekannte. Gelingen kann der finanzielle Kraftakt nur, wenn Fördertöpfe der Europäischen Union angezapft werden und der Neubau zu 50 Prozent bezuschusst wird. Ansonsten gebe es nur die Alternative, die bisherigen Unterkünfte in kleinen Schritten auf einen zeitgemäßen Stand zu bringen.

Tagungshaus-Leiter Frank Bobran hat sich in Hannover schon mal schlaue ge-

macht: Demnach würde der Neubau durchaus zu einem der neu aufgelegten EU-Förderprogramme passen. Doch die EU-Kommission hat die Programme des Landes noch nicht abgesegnet. Erst wenn das geschehen ist und die Förderrichtlinien vorliegen, können konkrete Anträge gestellt werden. Vor 2016 werde die Bauphase nicht beginnen können, hieß es.

Derweil haben die Architekten schon ihre ersten Ideen zu Papier gebracht. Architekt Oliver Ohlenbusch schwebt auf dem bisherigen Garagenhof ein kubusförmiger Bau über zwei Geschosse aus Holz vor. Schlichte Materialien – edle Wirkung, so kann man vielleicht zusammenfassen, was sich die Architektengruppe „omp“ ausge-

Bauchschmerzen wegen der ungeklärten Finanzierung. Auch Uwe Kempf (SPD) hakte deswegen nach und bekam bestätigt: „Nur wenn wir die 50-Prozent-Förderung bekommen, kann uns das retten“, sagte Frank Bobran.

Ausschussvorsitzende Christine Börnsen fasste am Ende die Haltung der Politik so zusammen: „Wir möchten Sie ermutigen, bei der Planung weiterzumachen. Wir sind uns einig: Bredbeck braucht mehr Einzelzimmer“, sagte sie.

„Wir möchten Sie ermutigen, bei der Planung weiterzumachen.“

Christine Börnsen, Bredbeck-Ausschuss

dacht hat. Das neue Gebäude soll einen direkten Anschluss an das Nachbarhaus bekommen, wo heute unter anderem das Blockheizkraftwerk untergebracht ist. In dem Gebäude soll ein Bistro für die Seminarteilnehmer eingerichtet werden. Vom Tisch ist der ursprüngliche Plan, das Atriumhaus 1 umzubauen – eine dauerhafte Sperrung des Gebäudes während der Umbauphase würde zu Einbußen führen, die das Tagungshaus nicht verkraften würde. Auch der Umbau des bisherigen Hausmeisterhauses zu einer Unterkunft hat sich als viel zu teuer entpuppt. Rund 200 000 Euro würde das kosten.

Die Kreistagsabgeordneten zeigten sich durchaus angetan von den Vorschlägen der Architekten. „Sie haben Charme“, sagte beispielsweise Bernd Rügen (Die Linke). Brunhilde Rühl zeigte sich gar „begeistert“ – aber eben auch mit besagten



Da, wo jetzt Garagen stehen, könnte auf dem Gelände des Tagungshauses Bredbeck ein Neubau mit 18 Apartments entstehen. FOTO: LUTZ RODE

ANZEIGE

Das Beste kennt keine Alternative.

Freuen Sie sich auf die Premiere des neuen C-Klasse T-Modells.

- Mit bis zu 1.510 Litern Ladekapazität ein echtes Volumenwunder.
- Bestens vernetzt: mit Mercedes connect me¹, einem Portfolio wertvoller Dienste, die das Autofahren komfortabler machen.

Ab dem 27. September im autocenter schmolke.



 Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

¹Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mercedes.me oder bei jedem teilnehmenden Mercedes-Benz Händler. Die Verbrauchswerte beziehen sich auf die zur Markteinführung (09./2014) verfügbaren Motoren (C 180/C 200/C 250/C 220 BlueTEC und C 250 BlueTEC). Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0-4,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 140-108 g/km.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart, Partner vor Ort:

Autocenter Schmolke GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Ritterhuder Straße 55, 27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 04791 92260, www.autocenter-schmolke.de

Autocenter Schmolke GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Goebelstraße 32 - 36, 28865 Lilienthal
Tel.: 04298 93600, www.autocenter-schmolke.de